

Drastisch, aber effektiv

Monetäre Sanktionen gegen impfunwillige Eltern

Amerikanische Immunologen wollten wissen: Nutzt die Drohung mit monetären Sanktionen, um die Durchimpfungsrate bei Kindern zu verbessern?

In den USA sind die Impfraten bei Kindern aus Familien der sozialen Unterschicht weit schlechter als in der Allgemeinbevölkerung. Im Rahmen einer Studie wurde 1 500 Familien mit Kindern im Alter bis sechs Jahren angekündigt,

Impfung Sanktionen soziale Unterschicht

dass ihnen Teile der staatlichen Unterstützung gestrichen würden, wenn sie sich weigerten,

den Impfstatus ihrer Kinder in regelmäßigen Abständen prüfen und sie gegebenenfalls impfen zu lassen (Interventionsgruppe). 1 000 weitere Familien dienten als Kontrollgruppe.

Die Drohung hatte tatsächlich Erfolg. Im Verlauf der vier-

jährigen Studie hatten 72,4% der Kinder aus der Interventionsgruppe ihre Impfserien erhalten (Diphtherie, Tetanus, Masern-Mumps-Röteln, Polio, Pertussis). In der Kontrollgruppe waren es dagegen nur 60,6% der Kinder. Die angekündigte Sanktion musste insgesamt nur elfmal verhängt werden.

FAZIT: Die Drohung mit monetären Sanktionen bewirkte in dieser Studie, dass deutlich mehr Kinder Impfschutz erhielten. (UB)

S Kerpelman LC et al.: Effect of a monetary sanction on immunization rates of recipients of aid to families with dependent children. *JAMA* 284 (2000) 53-59

✕ Bestellnr. der Arbeit 001701

Wenn der Doktor zum Doktor muss

Auch die Compliance von Ärzten könnte besser sein

Von Ihren Patienten erwarten Sie natürlich, dass sie die verordneten Medikamente regelmäßig einnehmen. Doch wie folgsam sind Ärzte, wenn sie selbst ein Rezept ausgestellt bekommen? Diese Frage wurde in einer Studie untersucht.

Von insgesamt 435 befragten Ärzten und Krankenschwestern hatten 301 in den vergangenen zwei Jahren ein Medikament verschrieben bekommen. Rund 80% davon

Compliance Verordnungen Ärzte Krankenschwestern

nahmen die Medikamente für mindestens 80% der verordneten Zeit

ein. Bei kurzfristigen Verordnungen betrug die Compliance-Rate 77%, bei länger dauernden Verordnungen 84%. Ältere Ärzte und Schwestern hielten sich häufiger an die

Verordnung als jüngere. Eine höhere Zahl von Tagesdosen war mit einer schlechteren Einnahmemoral assoziiert.

FAZIT: Da es sich bei den Teilnehmern der Studie um „Gesundheitsprofis“ handelt, ist klar, dass diese Compliance-Quote das Maximum dessen repräsentiert, was von der Normalbevölkerung erwartet werden darf. (UB)

S Corda RS et al.: Adherence to prescription medications among medical professionals. *South Med J* 93 (2000) 585-589

✕ Bestellnr. der Arbeit 001702

Notfallmedizin

| | | |
|--|--------------------------------------|----|
| Lidocain half bei Gas-Embolie | <i>Ann Emerg Med</i> | 41 |
| Lazeration am Schädel – hoher Blutverlust! | <i>South Med J</i> | 41 |
| Notfall bei Kindern: Hypoglykämie? | <i>Ann Emerg Med</i> | 41 |
| Kopfverletzung: Schädel röntgen? | <i>J Neurol Neurosurg Psychiatry</i> | 42 |
| Hysterektomie bei Placenta praevia | <i>Int J Gynaecol Obstet</i> | 42 |

Onkologie

| | | |
|---|------------------------|----|
| Olivenöl schützt vor Dickdarmkrebs | <i>Gut</i> | 44 |
| Postoperative Radiatio bei Endometrium-CA | <i>Lancet</i> | 44 |
| Kolon-CA: Wem hilft Chemotherapie? | <i>Lancet</i> | 44 |
| QT-Dispersion zeigt Herzrisiko unter Cyclophosphamid an | <i>Lancet</i> | 45 |
| Hautmetastasen eines Bronchialkarzinoms | <i>Ear Nose Throat</i> | 46 |
| Mamma-CA: welcher Aromatase-Hemmer? | <i>Symp.</i> | 46 |
| Zytostatika bei Brustkrebs | <i>J Clin Oncol</i> | 46 |

Pädiatrie

| | | |
|--|---------------------------------|----|
| Loratadin bei Mückenstich-Allergie | <i>Allergy</i> | 48 |
| Griscelli-Syndrom – lebensbedrohlich | <i>Eur J Pediatr</i> | 48 |
| Thymus erholt sich unter HIV-Therapie | <i>J Infect Dis</i> | 49 |
| Schlaftablette oder schreien lassen? | <i>BMI</i> | 49 |
| USA: Pneumonie-Mortalität sank | <i>N Engl J Med</i> | 50 |
| Infantile Hypomagnesiämie: Mg per Nase | <i>Eur J Pediatr</i> | 50 |
| Kinder zum Naturheilkundler? | <i>Arch Pediatr Adolesc Med</i> | 50 |

Reisemedizin

| | | |
|--------------------------------------|---------------------------|----|
| Australische Fledermäuse mit Tollwut | <i>Emerg Infect Dis</i> | 54 |
| Dominikanische Republik: malariafrei | <i>Epidem Bull</i> | 54 |
| Melioidose kann Harntrakt befallen | <i>Scand J Infect Dis</i> | 54 |

Sportmedizin

| | | |
|---|-----------------------------|----|
| Nackenschmerzen nach Inline-Skating ... | <i>Acta Neurol Scand</i> | 56 |
| Was sollen Ausdauersportler essen? | <i>Med Sci Sports Exerc</i> | 56 |
| Kompartiment-Syndrom beim Training | <i>Laryngo-Rhino-Otol</i> | 56 |

Stoffwechsel

| | | |
|--|-----------------------|----|
| Lügen über den Fettkonsum | <i>Am J Clin Nutr</i> | 58 |
| Kost zur Verhütung von B ₁₂ -Mangel | <i>Am J Clin Nutr</i> | 58 |
| Medikamente gegen Adipositas | <i>Symp.</i> | 58 |

Sucht

| | | |
|----------------------------------|---------------------|----|
| EEG-Kontrolle bei Opiat-Entzug | <i>Br J Anaesth</i> | 59 |
| Kokain provoziert Asthma-Anfälle | <i>Chest</i> | 59 |
| Drogen-Wissen im Kindergarten | <i>J Sch Health</i> | 59 |

Umweltmedizin

| | | |
|---|----------------------------|----|
| Elektro-Hypersensitivität – Einbildung? | <i>Scand J Work Health</i> | 60 |
| Einflussfaktoren der Körpergröße | <i>Am J Public Health</i> | 60 |

MED-INFO 62

Impressum 46

Was bedeuten die Symbole?

- A** Anwendungsbeobachtung
- C** Fall-Kontroll-Studie
- F** Fallbericht
- K** Kohortenstudie
- M** Metaanalyse
- R** Randomisiert-kontrollierte Studie
- S** Sonstige Studienarten
- U** Übersicht